

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 103 (2005)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Forum = Tribune

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neues Forum für Landschaftsentwicklung

Die HSR Hochschule für Technik Rapperswil und Service romand de vulgarisation agricole SRVA Lausanne haben mit dem Werkzeugkasten LEK vor vier Jahren bereits eine wertvolle Arbeitshilfe erstellt, welche jetzt durch eine Internetplattform ergänzt und erweitert wird: [www.lek-forum.ch](http://www.lek-forum.ch). Dieses Angebot ist frei zugänglich und nach individuellen Bedürfnissen nutzbar. Das Ziel ist: zum Auseinandersetzen mit der Landschaft anzuregen, Landschaftsentwicklung mit Einbezug aller Nutzer in Gang zu setzen und die Akteure untereinander zu vernetzen.

Die Entwicklung der Landschaft ist eine anspruchsvolle Aufgabe für Behörden, Fachstellen, Planungsgruppen und BewirtschafterInnen. Verschiedenste Interessen müssen unter einen Hut gebracht werden. Um allen Interessen gerecht zu werden und die Landschaft nachhaltig zu entwickeln, werden vielerorts Landschaftsentwicklungskonzepte (LEK) erarbeitet. Informationen und Erfahrungen aus den zahlreichen abgeschlossenen oder laufenden Projekten sind für zukünftige Projekte sehr wertvoll, waren aber bis anhin nur schwer und unvollständig zugänglich.

Suchen Sie Informationen oder den Erfahrungsaustausch zu Landschaftsentwicklungskonzepten (LEK)? Interessieren Sie sich für Erfolgsfaktoren und Stolpersteine bei der LEK-Erarbeitung? Suchen Sie Beispiele aus Ihrer Region? Das LEK-Forum bietet praktische Erfahrungen, Beispiele sowie verschiedene Argumentationen als Arbeitshilfe zum Erarbeiten von Landschaftsentwicklungskonzepten. Der Name LEK-Forum stützt sich auf die angestrebte Mitarbeit aller Beteiligten, damit laufend Erfahrungen und aktuelle Beispiele angeboten werden können.

### Ziele und AdressatInnen

Das Ziel des LEK-Forums ist, die Qualität von Landschaftsentwicklungskonzepten zu fördern, zum Erarbeiten von LEK zu motivieren und die Akteure untereinander zu vernetzen. Angesprochen sind:

- Behörden und Fachstellen
- regionale Planungsgruppen
- Planungsbüros
- BewirtschafterInnen und andere NutzerInnen
- Organisationen aus den Bereichen Landschaft, Naturschutz, Erholung und Tourismus, Land- und Waldwirtschaft usw.

### Angebot LEK-Forum

Die Webseite gliedert sich prinzipiell in zwei Teile:

- Als Einstieg in die Thematik von Landschaftsentwicklungskonzepten bietet sich der «Rundgang» an. Aus Sicht der vier verschiedenen Benutzergruppen Behörden, PlanerIn, Bewirtschafter und Bevölkerung

werden Sie mit je fünf Fragen und Antworten ins Thema eingeführt.

- Die eigentliche Informationsquelle und Datenbank für Anfänger bis Profis in Sachen Landschaftsentwicklung bildet der Teil «LEK-Forum». Die abrufbaren Themen sind analog zum «Werkzeugkasten LEK» aufgebaut. Das Angebot geht aber zum Teil weit über dessen Inhalt hinaus, wobei insbesondere auch die Stärken des Mediums Internet wie Verlinkung, abrufbare Zusatzinformationen oder vielfältige Möglichkeiten der Darstellung ausgenutzt werden können. Die meisten Informationen stehen auch als Pdf-Dateien zum Herunterladen bereit. Der Bereich «Themen» liefert wichtige Informationen und Arbeitshilfen zu folgenden Inhalten: Charakteristik von LEK, Sachbereiche, Projektphasen, Kommunikation, Visualisierung, Einsatz von GIS, Erfolgsfaktoren, Arbeitshilfen, LEK in den Kantonen.
- Die «Bibliothek» hilft Ihnen zum Beispiel in der «Projektsammlung» bei der Suche nach bestehenden LEK-Projekten und ihren Inhalten. Eine gut dokumentierte Auswahl von erfolgreichen Landschaftsentwicklungskonzepten mit unterschiedlichem Schwerpunkt aus der ganzen Schweiz werden unter den «Fallbeispielen» vorgestellt und in der «Ideenbörse» bieten wir ausgewählte Ideen und Zusatzinformationen zu Landschaftsentwicklungsprojekten an.

### Mitarbeit erwünscht

Der Name «LEK-Forum» für unsere Webseite erfolgte nicht zufällig. Um hier wirklich umfassende und stets aktuelle Informationen anbieten zu können, sind wir auf Hilfe der mitbeteiligten Fachleute, Mitarbeiter und Initianten angewiesen. Und so bitten wir auch Sie um Ihre Mitarbeit durch:

- Eingabe von weiteren LEK-Projekten in die «Projektsammlung»
- Eingabe von Kurzberichten (Pdf-Datei von ein bis zwei Seiten) mit interessanten Ideen und Zusatzinformationen zu Landschaftsentwicklungsprojekten in die «Ideenbörse»
- Kommentare, Fragen oder Vorschläge, welche in der Rubrik «Forum» online eingegeben werden können und dort für alle Besu-

cherinnen und Besucher forumsartig einsehbar und diskutierbar sind

- Kommentare, Fragen oder Vorschläge, welche in der Rubrik «Kontakt» als E-Mail an unsere Fachstelle für Landschaftsentwicklung zur Weiterbearbeitung gesandt werden können.

Für den «Newsletter» können Sie sich jederzeit über die Webseite unter «Newsletter» anmelden und abmelden.

Die Statistik zeigt, dass das LEK-Forum bereits ca. 500 BesucherInnen pro Monat verzeichnet und intensiv benutzt wird.

### Kontakt, Projektleitung

HSR Hochschule für Technik Rapperswil  
 Fachstelle für Landschaftsentwicklung  
 Oberseestrasse 10  
 CH-8640 Rapperswil  
 Tel. 055 222 49 56

Für weitere Informationen zu Inhalt und Umsetzung dieses Projektes kann ein LEK-Forum Newsletter abonniert werden. Anmeldung bei [www.lek-forum.ch](http://www.lek-forum.ch)

### Trägerschaft

Die Trägerschaft liegt bei der HSR Hochschule für Technik, Rapperswil, Fachstelle für Landschaftsentwicklung.

### Projektpartner

Relais (Plattform Praxis und Forschung für Natur und Landschaft)

BSLA (Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen)

SVU (Schweizerischer Verband der Umweltfachleute)

Amt für Landschaft und Natur, Fachstelle Naturschutz Kanton Zürich

Baudepartement Kanton Aargau, Abt. Landschaft und Gewässer, Sektion Natur und Landschaft

Denkmalpflege des Kantons Graubünden

KTI (Kommission für Technologie und Innovation)



## Un nouveau Forum pour l'évolution du paysage

Il y a quatre ans, la HSR Hochschule für Technik Rapperswil et le Service romand de vulgarisation agricole SRVA de Lausanne publiaient une Boîte à outils pour les Conceptions d'Evolution du Paysage (CEP). Ce précieux guide méthodologique est aujourd'hui complété et élargi par un site Internet bilingue (français-allemand): [www.lek-forum.ch](http://www.lek-forum.ch). Le contenu est accessible gratuitement et utilisable selon les besoins individuels des utilisateurs et utilisatrices. Le but est de susciter l'intérêt pour le paysage, de promouvoir des planifications paysagères considérant les multiples utilisations du territoire, ainsi que de mettre en réseau les acteurs intéressés à la thématique.

La planification de l'évolution du paysage est une tâche exigeante pour les autorités, les administrations, les organismes régionaux de planification et les exploitant-e-s. Les intérêts les plus divers doivent être conciliés. Dans bien des cas, les Conceptions d'évolution du paysage (CEP) permettent de considérer équitablement tous les intérêts et de planifier l'évolution du paysage de façon durable. Les informations et les expériences issues des nombreux projets terminés ou en cours sont très utiles pour les projets futurs, mais étaient jusqu'à présent difficilement accessibles et de façon incomplète. Vous cherchez des informations ou un échange d'expériences à propos des CEP? Vous vous intéressez aux facteurs de succès ou aux écueils possibles lors de l'élaboration d'une CEP? Vous recherchez des exemples issus de votre région? Le Forum CEP offre des expériences pratiques, des exemples ainsi que différents outils utiles à l'élaboration des CEP. Le nom «Forum CEP» vient du fait que la collaboration de toutes les personnes concernées est encouragée, afin que les expériences en cours et les exemples les plus actuels puissent être présentés.

### Buts et publics visés

Les buts du Forum CEP sont de promouvoir le lancement et la qualité des CEP et de mettre en réseau les acteurs concernés. Les publics visés sont:

- les autorités et les administrations;
- les organismes régionaux de planification;
- les bureaux de planification;
- les exploitant-e-s et autres utilisateurs et utilisatrices du paysage;
- les organisations dans les domaines du paysage, de la protection de la nature, des loisirs et du tourisme, de l'agriculture et de l'économie forestière, etc.

### Contenu du Forum CEP

Le site Internet se compose de deux parties principales: la «Visite guidée» et le «Forum CEP»

- Pour s'initier aux CEP, une «Visite guidée» est offerte. Elle présente les CEP en répondant aux questions principales que peuvent

se poser quatre différents types d'utilisateurs: les autorités (p.ex. autorités communales), les professionnel-le-s de la planification, les exploitant-e-s agricoles ou de la forêt et la population.

- La partie «Forum CEP» est la source effective d'informations et de données pour les débutants comme pour les professionnel-le-s du domaine de la planification du paysage. Organisés selon la systématique de la «Boîte à outils CEP», les contenus du site sont sensiblement élargis par rapport à la version papier, notamment grâce aux liens, aux informations téléchargeables ou aux possibilités de représentations visuelles qu'offre Internet. La plupart des informations sont disponibles et téléchargeables au format PDF.

Les «Thèmes» livrent des informations importantes et des outils dans les domaines suivants:

Les CEP: Thématiques, Déroulement, Communication, Visualisation, Utilisation des SIG, Facteurs de succès, Outils, CEP dans les cantons.

- La «Bibliothèque» vous permet par exemple d'accéder à une «Collection de projets» réunissant des exemples de CEP réalisées et leurs contenus. Une sélection bien documentée de CEP qui mettent l'accent sur différentes thématiques, issues de toute la Suisse, sont présentées dans les «Exemples de cas». La «Bourse aux idées» propose des idées choisies et des informations complémentaires destinées aux projets de CEP.

### Collaboration souhaitée!

Le nom «Forum CEP» n'a pas été choisi au hasard. Afin d'offrir véritablement une information exhaustive et actuelle, l'aide de spécialistes, collaborateurs et collaboratrices, porteurs et porteuses d'initiatives de CEP est indispensable. Nous espérons que vous participerez à ce projet en:

- présentant vos projets de CEP dans la «Collection de projets»;
- complétant la «Bourse aux idées» avec des rapports succincts (fichiers PDF de 1-2 pa-

ges) comprenant des idées et informations intéressantes à propos de projets de CEP

- ajoutant des commentaires, questions et propositions dans la rubrique «Forum», qui seront visibles par les visiteuses et les visiteurs qui pourront ainsi être discutées sous forme de forum;
- nous faisant part de vos commentaires, questions ou propositions par courrier électronique (rubrique «Contact»).

Vous pouvez aussi vous abonner à la «Lettre d'information» en tout temps sur le site [www.lek-forum.ch](http://www.lek-forum.ch).

Les statistiques montrent que le Forum CEP reçoit déjà environ 500 visites par mois et est utilisé de façon intensive.

### Contact, direction de projet

HSR Hochschule für Technik Rapperswil  
Fachstelle für Landschaftsentwicklung  
Oberseestrasse 10  
CH-8640 Rapperswil  
Tél. 055 222 49 56

Pour de plus amples informations sur le contenu et la mise en oeuvre de ce projet, il est possible de s'abonner à la lettre d'information du Forum CEP. Abonnement sur le site: [www.lek-forum.ch](http://www.lek-forum.ch)

### Responsabilité du projet

La HSR Hochschule für Technik, Rapperswil, Fachstelle für Landschaftsentwicklung est responsable du projet.

### Partenaires

Relais (Organe de coordination des services cantonaux de protection de la nature, Pratique et Recherche)

FSAP (Fédération suisse des architectes paysagistes)

ASEP (Association suisse des professionnels de l'environnement)

Amt für Natur und Landschaft, Fachstelle Naturschutz Kanton Zürich

Baudepartement Kanton Aargau, Abt. Landschaft und Gewässer, Sektion Natur und Landschaft

Denkmalpflege des Kantons Graubünden

CTI (Commission pour la technologie et l'innovation)